

RN 6. 1.

Post-Start gegen den Angstgegner PSV-Reserve will Platz verbessern

Wieder voll im Einsatz sind an diesem Wochenende die meisten Tischtennismannschaften des Postsportvereins.

Keine Hoffnungen auf den Aufstieg hat das erste Herrenteam und für den PSV geht es darum den schlechten Platz zu verbessern. Der TTC Wickede, Angstgegner der Postler in den letzten Jahren, ist gleich am Anfang ein schwerer Brocken. Nur durch eine geschlossene Mannschaftsleistung wird man sich für die im Hinspiel erlittene Niederlage revanchieren können.

Voll konzentriert will das dritte Team gegen Somborn TV in die Begegnung gehen. Für sie geht es darum, den dritten Platz zu verteidigen, um auf Tuchfühlung mit den beiden Spitzenteams zu bleiben.

Schwer wird es für Post IV, der ersatzgeschwächt gegen Somborn III antreten muß, da Bernd Oehlke (Urlaub) ersetzt werden muß, gilt es die zu erwartende Niederlage in Grenzen zu halten. Die Jugendmannschaft will Revanche gegen Huckarde nehmen, bei denen man am Anfang der Saison nur unglücklich verlor.

Die Damen der Post-SV-Castrop, haben noch eine Woche Pause, bevor sie wieder in das Spielgeschehen eingreifen. Gegner der zweiten Mannschaft sind die Damen von Herne-Vöde II. Nach den Erfolgen der letzten Spiele sind die Castroperinnen klarer Favorit.

WPZ/RS 7. 1.

Tischtennis beim Post-SV

Spieler der Ersten müssen sich steigern Revanche gegen TTC Wickede „geplant“

Hoffentlich gut gerüstet gehen die Tischtennisspieler des Postsportvereins, nach einer kurzen Spielpause, an diesem Wochenende zur Rückrunde wieder an die Platten. Immerhin haben noch drei Mannschaften berechnigte Aufstiegshoffnungen.

Revanche für die im Vorjahr erlittene knappe Niederlage möchte die erste Herrenmannschaft gegen den TTC Wickede I nehmen. Aber nur durch eine geschlossene Mannschaftsleistung, die am Ende der letzten Runde vermißt wurde, wird man gegen den Angstgegner der letzten Jahre erfolgreich sein können.

Eine Aufstiegshoffnung der Postler, das zweite Herrenteam, hat unerwartet ein spielfreies Wochenende.

Voller Optimismus geht die dritte Mannschaft mit der Be-

gegnung gegen Somborn 3 in die Rückrunde. Ein guter dritter Platz nach der ersten Hälfte, läßt durchaus noch auf einen Aufstieg hoffen.

Schwer wird es das vierte Team gegen die Vertretung von Somborn 3 haben, da Bernd Dehlke wegen Urlaubs nicht zur Verfügung steht.

Die zur Zeit erfolgreichste Mannschaft des Post SV, die noch ungeschlagene erste Damenvertretung, hat noch eine Woche spielfrei, während die zweite Garnitur mit der Begegnung gegen Herne-Vöde 2 die Rückrunde beginnt.

RN 9.1.78

TT: Beim Angstgegner holt PSV 8:8

Dritte Mannschaft klar mit 9:2 in Somborn vorn / Auch Damen wieder siegreich

Die erste Tischtennismannschaft des PSV Castrop überraschte gegen ihren Angstgegner TTC Wickede I mit einem 8:8-Unentschieden. Die neuformierten Doppel Herbert Send/Udo Wasmuth und Waldemar Gbiorczyk/Heinz Günter Hiller konnten je einen Punkt erringen. In sehr guter Verfassung stellte sich Waldemar Gbiorczyk vor, der beide Einzel für sich entscheiden konnte. Je einen Punkt konnten Herbert Send, Rolf Lindenbrink, Udo Wasmuth und Rolf Block für ihre Mannschaft verbuchen.

Die dritte Formation konnte sich gegen den SV Somborn IV klar mit

9:2 durchsetzen. Lediglich Willi Höltnann und das Doppel Bernd Schäfer/Edgar Lonser gaben je einen Punkt ab. Die unteren Bretter, mit Edgar Lonser und Willi Börgerhoff besetzt, holten je zwei Punkte. Der Gast konnte in keiner Hinsicht mit den Postlern mithalten.

Bei der vierten Vertretung ging es genau umgekehrt. Sie war beim SV Somborn III zu Gast und verlor glatt mit 2:9. Willi Börgerhoff im Einzel und er mit Paul Statnik im Doppel holten die Ehrenpunkte.

Überraschend war das Abschneiden der Jugendlichen gegen den

TTC Huckarde. Sie gewannen knapp aber verdient mit 9:6. Herausragender Spieler war Heinz Jürgen Bremm, der nicht nur beide Einzel für sich entschied, sondern auch noch zwei Doppel mit Michael Schäper.

Die zweite Damenmannschaft konnte ihren hervorragenden dritten Tabellenplatz durch einen 9:6-Erfolg gegen den TTC Herne-Vöde II verteidigen. Ursula Neumann und Ute Aring holten je drei Punkte. Ruth Lamsbach konnte noch zwei Punkte und Doris Bürmann einen Punkt zum Gesamtsieg hinzusteuern.

Tischtennis

Postler mit dem Start zufrieden

WAZ/RS
9.1.78

Zufrieden konnte man beim Post-Sport-Verein mit dem Beginn der Rückrunde sein. Lediglich die 4. Mannschaft unterlag. Erfreulich war, daß dieses Mal erstaunlich viele Doppel gewonnen werden konnten.

Zum erwarteten spannenden Spiel kam es zwischen der ersten Herrenmannschaft und den Gästen aus Wickede, das 8:8 unentschieden endete. Nach dem gewonnenen Anfangsdoppel von Udo Wasmuth/Herbert Send sah es am Anfang allerdings böse aus, denn man lag schnell mit 1:5 Punkten hinten.

Dann kämpfte man sich aber Punkt um Punkt heran. Waldemar Gbiorczyk, bester Akteur, der als einziger beide Einzel für sich entscheiden konnte, sicherte mit seinem Doppelpartner, Günter Hiller, schließlich auch noch den achten Punkt zum insgesamt gerechten Unentschieden.

Leichtes Spiel hatte die dritte Vertretung gegen Somborn IV. Nicht nur vom Tabellenstand, sondern auch spielerisch waren die Castroper klar besser, wie es der 9:2-Sieg auch ausdrückt.

Ohne Chance war Post IV gegen Somborn III bei der 9:2-Niederlage.

Am erfreulichsten an diesem Wochenende war das Spiel der Jugend gegen den TTC Huckarde. Die Revanche für die im Hinspiel erlittene Niederlage gelang mit einem knappen 9:6-Sieg.

Glück hatte das zweite Damenteam gegen Herne-Vöde II. Da man ohne Christel Bednarz antreten mußte, gewann man mit 9:6 wohl nur, weil die Gäste nur mit drei Spielerinnen antraten und vier Punkte kampflos abgaben.

RN

13. 1. 78

Damen bestreiten Spitzenbegegnung

TT: PSV I ist zweimal im Einsatz

Bis auf das vierte Herrenteam sind an diesem Wochenende alle Tischtennis-Mannschaften des Post SV Castrop im Einsatz.

Post Castrop I (Tabellenführer) gegen Post Castrop II (Tabellendritter) heißt die Spitzenbegegnung dieses Mal in der Damenbezirksklasse. Die Damen der „Ersten“ treffen am Sonntagmorgen auch noch auf Weitmar-Munscheid, hier dürfte der Sieg eigentlich noch leichter fallen als gegen die eigene „Zweite“.

Die erste Herrenmannschaft muß sich am Sonntag mit Huckarde II auseinandersetzen. Wenn die Postler an die Leistung vom letzten Spiel anknüpfen können, müßten beide Punkte mitgebracht werden.

Die zweite Garnitur erwartet den

TuS Barop I. Das Hinspiel gewann man nur sehr knapp, doch wenn man den zum Aufstieg reichenden zweiten Tabellenplatz halten will, hilft nur ein Sieg weiter. Der PSV III dürfte gegen die fünfte Vertretung von Wickede kaum Schwierigkeiten bekommen. Gespannt ist man bei den Postlern, ob der Aufwärtstrend der Jugend weiter anhält. Nächster Prüfstein ist die Jugend von Post Dortmund, gegen die es im Hinspiel noch eine glatte Niederlage gegeben hatte. Die Seniorenmannschaft beendet in dieser Woche ihre Meisterschaftssaison. Wenn sie die Herren aus Kirchlinde bezwingen sollte, woran eigentlich niemand zweifelt, hätte sie den zweiten Tabellenplatz erobert und sich damit für die Endrunde um den Kreismeistertitel qualifiziert.

Tischtennis

Damen: Erste gegen Zweite

Nach der ansprechenden Leistung vom vergangenen Spieltag hat Post Castrop I gute Aussichten, auch am Sonntag in Huckarde 2 zu gewinnen. Allerdings darf man die Huckarder nicht nach dem schlechten Tabellenplatz beurteilen. Auf einen guten Saisonstart hofft die Reserve der Postler. Bei einem Sieg in Barop 1 hätte man als Tabellenzweiter immerhin schon drei Punkte Vorsprung vor dem Tabellendritten. Leichtes Spiel wird die 3. Mannschaft gegen Wickede 5 haben. Klarer Favorit ist die Seniorenmannschaft des Post-SV gegen die Alten Herren aus Kirchlinde.

Nach dem letzten spielfreien Wochenende muß die erste Damenmannschaft gleich zweimal an die Platten. Gegnerinnen sind innerhalb der Woche die eigene 2. Mannschaft und am Samstag die Spielerinnen von Weitmar-Munscheid. Beide Male sind die Damen klarer Favorit, schwerer dürfte sogar die Begegnung mit der eigenen Reserve sein.

WR21RS

14. 1. 78

RN 16.1.78

Tischtennis: Keine Niederlagen

Ein totaler PSV-Erfolg

Neuformierte Herrendoppel gaben den Ausschlag

Erfolgreicher konnte es für die Tischtennispieler des Post-Sport-Vereines nicht laufen. Von der 1. Herrenmannschaft bis hin zur Jugend gewannen alle Teams ihre Meisterschaftskämpfe.

Hart wurde es zwischen dem TTC Huckarde 2 und Post Castrop 1, wo die Begegnung knapp mit 9:6 für die Postler entschieden wurde. Den Ausschlag für den PSV gaben die neuformierten Doppel. Walde-

mar Gbiorczyk/Günter Hiller und Udo Wasmuth/Herbert Send konnten ihre Spiele klar gewinnen.

Ohne Schwierigkeiten gewann auch Post 3 bei Wickede 5 mit

9:3. Sehr erfreulich war auch das Abschneiden der Jugend. Sie konnte sich für die im Hinspiel erlittene Niederlage durch einen glatten 9:3-Erfolg revanchieren.

Die Seniorenmannschaft der Postler erreichte durch einen 7:1-Erfolg über Kirchlinde Platz 2 in der Abschlusstabelle und spielt damit am 11. Februar um den Kreismeistertitel.

Die erste Damenmannschaft konnte durch zwei Erfolge in dieser Woche, gegen die eigene Zweite mit 9:0 und gegen Weitmar-Munscheid mit 9:1, ihre Tabellenführung ausbauen.

WA2 IRS

16.1.78

PSV-Damen marschieren

Tischtennis: Zwei Siege an einem Wochenende erzielt

Die höherklassigen Tischtennis-mannschaften Castrop-Rauxels konnten Erfolge verzeichnen. Weiter marschieren die Damen der PSV Castrop in der Bezirksklasse dem Titel entgegen.

Damen: Bezirksklasse

Durch einen 9:0-Erfolg über das zweite PSV-Damenteam und einen 9:1-Sieg über die TTG Weitmar-Munscheid baute die erste Vertretung ihren Vorsprung auf 28:0 Punkte aus. Überraschenderweise ließ der härteste Verfolger, der TTC Bochum-Laer, einen Punkt bei seinem Gegner Herne-Vöde II, der jetzt drei Minuspunkte zu verzeichnen hat.

Trotz der 0:9-Niederlage der zweiten Damenvertretung konnte der hervorragende dritte Tabellenplatz mit einem Punkt Vorsprung verteidigt werden.

Herren: Kreisliga

Die Send-Truppe konnte sich beim TTC Huckarde II mit 9:6 durchsetzen. Lediglich Herbert Send glänzte mit zwei Einzelerfolgen sowie einem Doppelsieg mit seinem neuen Partner Udo Wasmuth. Punkte konnten Rolf Lindenbrink, Walde-mar Gbiorczyk, Udo Wasmuth, Rolf Block im Einzel erzielen. Die beiden restlichen Punkte erkämpften Walde-mar Gbiorczyk und Günter Hiller im Doppel.

RN 18.1.78

PSV Castrop

Alfred Knauer und Henryk Gbiorczyk steuerten je zwei Einzelerfolge zum 9:3 der PSV-Reserve gegen Barop ein. Die dritte Garnitur überzeugte ebenfalls mit einem 9:3 über Wickede V. Hier überraschte Günter Schlüsener, der ebenso wie Bernd Schäfer zwei Einzelerfolge für sich verbuchte.

Die Jugend schlug den PSV Dortmund 9:3. Die Senioren qualifizierten sich mit 7:1 über Westfalia Kirchlinde für die Endrunde um die Kreismeisterschaft.

Post SV I hofft auf Revanche gegen Unna

TT: Roland II ohne Hans Wasielak

Sowohl die Tischtennis-Spieler des Post SV Castrop als auch die der DJK Roland Rauxel haben ein schweres Wochenende vor sich.

Post SV Castrop

Die erste PSV-Herrenmannschaft brennt darauf, sich für die im Hinspiel erlittene Niederlage gegen Unna III zu revanchieren. Beide Mannschaften sind zur Zeit Tabellennachbarn, bei einem Sieg der Castroper hätten sie sich wieder auf Platz vier vorgearbeitet.

Auch das zweite Team steht vor einer ähnlichen Aufgabe, denn auch sie verlor das Hinspiel mit 7:9. Aber in der Zwischenzeit ist die Mannschaft um Alfred Knauer wesentlich homogener geworden, zudem dürfte bei einem Sieg der Aufstieg schon so gut wie sicher sein. Ebenfalls Aufstieghoffnungen hat auch Post III. Die erwarteten Gäste aus Landweg dürften für die Höltnann-Truppe kein Stolperbein werden!

Die vierte Vertretung hofft, in kompletter Aufstellung bei Kamen IV endlich den dritten Sieg verbuchen zu können.

Den härtesten Gegner bekommt die Jugend mit dem Tabellenzweiten aus Kirchlinde vorgesetzt.

In der Damen-Bezirksklasse ist es

schon fast langweilig geworden, denn die PSV-Damen eilen von Sieg zu Sieg, daran dürfte auch Westerfilde nichts ändern. Anders sieht es bei der Begegnung zwischen Bochum-Laer und Post Castrop II aus. Beim Tabellenzweiten hat der derzeitige Tabellendritte aber zumindest eine Außenseiterchance, wenn Christel Bednarz wieder dabei ist.

AN

20. 1. 78

Tischtennis: Post-Reserve will Revanche

Roland Außenseiter

Post I: Niederlage gegen Unna ausbügeln

Besonders viel vorgenommen hat sich die erste Herrenmannschaft des Postsportvereins, die am Samstag um 17.30 Uhr in Obercastrop gegen Unna 3 antritt. Noch in guter Erinnerung ist die unglückliche 7:9-Niederlage, vom Hinspiel in Unna, die man auf jeden Fall durch einen Erfolg ausbügeln will.

WAZ/RS

21. 1. 78

den Punktvorsprung gegenüber Wickede auf fünf Zähler ausbauen.

Zu einem echten Leistungstest kommt es in der Begegnung zwischen Post Castrop und Kirchlinde. Nach den letzten Erfolgen ist der Tabellenzweite aus Kirchlinde gerade der richtige Gegner für den aufstrebenden PSV-Nachwuchs.

Vor zwei unterschiedlich schweren Aufgaben stehen die beiden PSV-Damenmannschaften. Während sich die Spielerinnen von Post I gegen Westerfilde nur Gedanken über die Höhe des Sieges machen müssen, hat die zweite Vertretung mit Bochum-Laer, dem Tabellenzweiten, einen schweren Gegner.

In personell besserer Besetzung will die Post-Reserve gegen Dortmund-Wickede III für die erlittene Hinspielniederlage Revanche nehmen. Ob das gegen den Tabellendritten gelingt, bleibt abzuwarten. Die Postler würden dann jedenfalls ihren 2. Platz verteidigen und

WAZ IRS 23. 1. 78

Tischtennis beim Post-SV

Klare Erfolge für die „Aufstiegsteams“

Damen gewinnen wieder mit 9:0 Toren

Zufrieden war man auch an diesem Wochenende bei den Tischtennisspielern des Post-SV, denn alle Mannschaften, die noch Aufstiegshoffnungen haben, gewannen ihre Spiele mit 9:0.

Das erste Herrenteam mußte mit einem 8:8-Unentschieden gegen Unna III zufrieden sein. Zu viele Spiele verloren die Castroper unnötig, wenn zum Teil auch etwas unglücklich im dritten Satz in der Verlängerung. Lediglich Rolf Lindenbrink verstand es, seine beiden Einzel zu gewinnen.

Ohne Chance war Wickede III bei Post Castrop II. Für die erlittene Hinspielniederlage revanchierte sich die Mannschaft um Alfred Knauer durch einen eindrucksvollen 9:0-Sieg, womit der Aufstieg schon in Reichweite gerückt ist.

Ebenfalls mit 9:0 erfolgreich

war auch die dritte Mannschaft gegen Landweg I und erhielt sich damit ebenfalls die Aufstiegshoffnung. Überraschend hoch mit 9:4 unterlag das vierte Team bei Kamen IV.

Trotz der 3:9-Niederlage, die höher ausfiel als es nötig war, enttäuschte die Jugendmannschaft nicht.

Den neunten 9:0-Erfolg in dieser Serie erreichte die erste Damenmannschaft gegen Westerfilde, in der Aufstellung Baumert, Spichalski, Zuleger und Tüllmann. Durch die 9:5-Niederlage beim Tabellenzweiten rutschte die Reserve auf den fünften Tabellenplatz ab.

RN 23. 1. 78

TT: Post-Damen ganz souverän

Von den höherklassigen Castrop-Rauxeler Tischtennismannschaften kam nur die Damenmannschaft des PSV Castrop zu einem Sieg.

Damen, Bezirksklasse

In der Aufstellung Baumert, Spichalski, Zuleger und Tüllmann gewann die erste Damenmannschaft wieder mit 9:0. Leidtragende waren diesmal die Damen von Westerfilde.

Das zweite Damenteam mußte

sich dagegen gegen Bochum-Laer mit 5:9 beugen. Durch diese Niederlage fiel man auf den fünften Tabellenplatz zurück.

Herren, Kreislige

Beim Spiel gegen Unna III wollte die erste Post-Mannschaft unbedingt gewinnen; es reichte aber schließlich nur zu einem 8:8-Unentschieden. Ausschlaggebend dafür waren die Doppel, von denen lediglich eins gewonnen werden konnte.

Deutliche Revanche für die 7:9-Hinspielniederlage nahm der PSV Castrop II beim 9:0 über Wickede III. Der Aufstieg ist somit wieder ein Stück nähergerückt. Den dritten Tabellenplatz verteidigte PSV Castrop III durch ein 9:0

über Landweg. Mit 4:9 unterlag der PSV IV in Kamen IV. Bürgerhoff und Oehlke mit drei Siegen sowie Naujokat erzielten die Punkte des Post-SV.

Jugend-Kreisklasse

Eine 3:9-Niederlage steckte PSV Castrop gegen den Nachwuchs von Kirchlinde ein. In dieser Begegnung hatten die Gäste das Glück auf ihrer Seite.

RN 26. 1. 78

Post-Damen sind in Bochum ungefährdet

TT: CVJM will sich rehabilitieren

Bezirksklasse-Damen

Vor einer lösbaren Aufgabe steht die erste PSV-Mannschaft bei Viktoria Bochum. Dort sollte die Führung auf jeden Fall verteidigt werden. Die zweite Garnitur erwartet Westfalia Somborn. Ein Sieg ist erforderlich, damit der fünfte Platz, der in diesem Jahr zum Klassenerhalt nötig ist, nicht in Gefahr gerät.

Kreisliga

Bei der abstiegsbedrohten Mannschaft von Husen-Kurl ist PSV I zu Gast. Der Gegner wird also um jeden Punkt kämpfen.

3. Kreisklasse

Obwohl der PSV III im Hinspiel bei Eintracht V noch einen Punkt abgeben mußte, dürfte in der zweiten Serie an eigenen Platten nur ein Sieg in Frage kommen. Kaum Erfolgchancen hat dagegen die vierte PSV-Garnitur beim USC Doranund II.

RN 27. 1. 78

Tischtennis: PSV zum Abstiegskandidaten

Eine unbequeme Aufgabe

Bewährungsprobe für Roland und CVJM Castrop

Zu denen gegen den Abstieg kämpfenden Spielern aus Husen-Kurl muß die Send-Truppe am Sonntagmorgen reisen. Gewarnt aus den letzten Begegnungen weiß der PSV Castrop, daß man den Gegner auf keinen Fall leicht nehmen darf.

Auf keinen Fall wieder einen Punkt abnehmen lassen, so wie im Hinspiel, will sich das dritte PSV-Team gegen Eintracht V. Dieses Mal müßte es zu einem klaren Sieg reichen.

Die Damen des Postsportvereins wollen alle Punkte behalten. Die erste Vertretung kann gegen den Tabellenvierten aus Viktoria Bochum I vielleicht sogar den zehnten 9:0-Sieg feiern.

Die DJK Roland Rauxel kann sich endgültig ins Mittelfeld

WAZ/RS

28. 1. 78